



[Respekt für Griechenland e.V.](#)



[BNE-Zentrum](#)

Berlin, 11. August 2021

## Brand auf Nordeuböa! Ein Notruf

Seit einer Woche brennt es in vielen Regionen Griechenlands. Am schlimmsten betroffen ist der Norden von Euböa, der zweitgrößten Insel Griechenlands östlich vom Athener Festland. Hier brach am Dienstagabend (04. August) ein Feuer in der Nähe der Stadt Limni aus und zog daraufhin unkontrolliert durch den gesamten nördlichen Teil der Insel. Dutzende Ortschaften der Region wurden in den letzten Tagen evakuiert. Auch heute, am 11. August, sind die Feuerfronten noch nicht unter Kontrolle und verwüsten weitere Flächen der Region.

Am Freitag (7. August) raste das Feuer aus dem Inland in Windeseile auf Limni zu und erreichte gegen 19 Uhr die bewaldeten Berghänge am Rande der Stadt. Etwa 1500 Personen mussten über das Wasser evakuiert werden, da der Landweg durch das Feuer abgeschnitten war. Freiwillige aus der Stadt blieben zurück, um die Häuser zu retten. Das Feuer gelangte in dieser Nacht von allen Seiten bis an die bebauten Ränder der Stadt. Olivenhaine, Weinstöcke, endlose Waldflächen, Gärten und Häuser sind zerstört worden – nicht nur in Limni, sondern in ganz Nordeuböa. Es ist eine unermessliche Tragödie für Natur und die Bevölkerung, die hier bisher hauptsächlich von Landwirtschaft und Tourismus gelebt hat.

## Wir wollen helfen und benötigen Eure Unterstützung!

Wir, das sind Mitglieder des gemeinnützigen Vereins Respekt für Griechenland e. V. und des Bildungszentrums für nachhaltige Entwicklung (BNE-Zentrum) aus Berlin. Dem Ort und der Region Limni sind wir in besonderer Weise verbunden. Seit mehreren Jahren waren und sind wir mit Klimaschutzprojekten an der Grundschule in Limni und der Berufsschule in Mantoudi sowie mit einem selbstorganisierten Energie-Workshop für Jugendliche aktiv. Derzeit arbeiten wir an der Vorbereitung einer deutsch-griechischen Jugendbegegnung. Durch die Corona-Pandemie wurde dieses Vorhaben unterbrochen. Wir werden unsere Arbeit mit vielen engagierten Freunden in Limni und der Umgebung sobald wie möglich weiterführen.

## Wie helfen?

Die Unterstützung verfolgt zwei Ziele: Wir wollen den Menschen in der Region helfen, wieder auf die Beine zu kommen und einen Beitrag zum Wiederaufbau der zerstörten Kulturlandschaft leisten.

Die gesammelten Spenden werden erstens gezielt an Haushalte und Betriebe vergeben, deren Situation sich durch Schäden an Haus und/oder Geschäft dramatisch verschlechtert hat, um ihnen zu ermöglichen, jetzt bald wieder aktiv zu werden und zu Beruf und Alltag zurückzukehren. So wollen wir eine zeitnahe Hilfe bieten, die zu den Menschen findet, schon bevor es staatliche Hilfen tun. Zweitens werden Spenden für den Ersatz verbrannter Olivenbäume und Weinstöcke sowie für Blühpflanzen für Bienen und Honig eingesetzt – Bereiche, die vielen Menschen der Region ihren Haupterwerb oder zumindest ein wichtiges finanzielles Zubrot einbrachten. Gleichzeitig möchten wir durch die Begrünung einen Beitrag für Klima- und Umweltschutz leisten, u. a. gegen die zu befürchtende Erosion des ungeschützten Bodens.

## Wie spenden?

Die Spenden werden unbürokratisch direkt über eine Mitarbeiterin vor Ort vergeben. Respekt für Griechenland e. V. und das BNE-Zentrum werden die Verwendung der Spenden betreuen und dokumentieren.

Spenden sind steuerlich absetzbar.

Bitte geben Sie bei der Überweisung Name, Anschrift und Steuernummer an, um eine Spendenbescheinigung zu erhalten.

Spendenkonto: IBAN DE31 4306 0967 1175 7746 05 bei der GLS Bank, BIC GENODEM1GLS

Empfänger: Respekt für Griechenland e. V.

Verwendungszweck: Limni

Vielen Dank für Ihre und Eure Unterstützung! Sie bedeutet uns und den Menschen Nordeuböas sehr viel.

Fragen zu Spendennachweis und Rechnungen an  
R. Schiller-Dickhut (Respekt für Griechenland e. V.): [schiller-dickhut@web.de](mailto:schiller-dickhut@web.de)

Fragen zu den Trägern an  
R. Schiller-Dickhut (Respekt für Griechenland e. V.): [schiller-dickhut@web.de](mailto:schiller-dickhut@web.de)  
W. Schwarz (BNE-Zentrum): [Wolfgang.Schwarz@BNE-Zentrum.de](mailto:Wolfgang.Schwarz@BNE-Zentrum.de)

Fragen zum Vorgehen vor Ort an  
W. Helmchen: [info@wiebkehelmchen.de](mailto:info@wiebkehelmchen.de)